Ressort: Lokales

Unionsfraktionsvize Fuchs fordert Abschaffung des VW-Gesetzes

Berlin, 07.08.2017, 12:56 Uhr

GDN - Unionsfraktionsvize Michael Fuchs (CDU) hat angesichts der Abgas-Affäre und der jüngsten Entwicklung in Niedersachsen die Abschaffung des VW-Gesetzes gefordert. "Das VW-Gesetz sollte abgeschafft werden. Der Staat sollte sich aus dem Autokonzern heraushalten", sagte Fuchs der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe).

"Das Gesetz schafft eine viel zu große Nähe zwischen Staat und Unternehmen, wie wir jetzt wieder bei der von VW korrigierten Regierungserklärung des Ministerpräsidenten sehen", sagte der CDU-Politiker. "Dieser Meinung bin ich völlig unabhängig davon, wer in Niedersachsen regiert", so Fuchs. Er verstehe nicht, warum das Land Niedersachsen 20 Prozent an VW halten müsse. "Bayern hält ja auch keine Anteile an BMW und Baden-Württemberg keine an Daimler. Und beide Länder und Unternehmen fahren sicher nicht schlechter damit", sagte der stellvertretende Fraktionschef.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-93015/unionsfraktionsvize-fuchs-fordert-abschaffung-des-vw-gesetzes.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com